



Sankt Antonius-Sebastianus Bruderschaft Wanlo 1400 e.V.



Sankt Antonius-Sebastianus Bruderschaft Wanlo 1400 e.V.
Schweinemarkt 10, 41189 Mönchengladbach

Nachruf der Bruderschaft Wanlo: Pfarrer Hans Josef Schuck im Alter von 85 Jahren verstorben

Die St. Antonius-Sebastianus Bruderschaft Wanlo trauert um ihren ehemaligen Präses Hans Josef Schuck, der von 1969 bis 2007 Pfarrer in Wanlo war. Er verstarb am Morgen des 8. August nach langer und schwerer Krankheit.

Hans Josef Schuck wurde am 11. April 1929 in Eltville am Rhein geboren. Sein achtjähriges Theologiestudium schloss er an der Ordenshochschule der Monfortaner „Regina Cordium“ im niederländischen Oirschot mit seiner Priesterweihe am 8. März 1959 ab. Seine erste Anstellung im Pastoraljahr führte ihn 1960 nach Mülfort und anschließend für neun Jahre als Kaplan in die Gemeinde von St. Laurentius Odenkirchen. Am 24. November 1969 übernahm er schließlich die Gemeindeleitung der Pfarre St. Mariä Himmelfahrt in Wanlo.

Während seiner 38-jährigen Amtszeit in Wanlo nahm Pfarrer Schuck das Amt des Präses der Bruderschaft mit sehr großem Engagement wahr. In seiner klaren und direkten Art mahnte er die Bruderschaftler stets, den christlichen Gedanken des Schützenbrauchtums nicht zu vergessen. Er betonte dabei die Wichtigkeit der Begriffe Glaube, Sitte und Heimat für die christliche Gemeinschaft der Schützen. Zum Bezirksschützenfest 1973 schrieb er im Festheft: „Bruderschaft, Kameradschaft, Nachbarschaft, Nächstenliebe müssen auch für den modernen Menschen ihre Bedeutung behalten. Diese für das Zusammenleben der Menschen wichtigen sozialen Tugenden müssen in unseren Gemeinden und Dörfern stets lebendig gehalten werden.“ In den folgenden Jahren setzte sich Pfarrer Schuck immer stärker für die Bruderschaft und die Gemeinde ein. Gemeinsam mit dem Kirchenvorstand realisierte er viele Renovierungsprojekte und stattete die Kirche – teilweise auf eigene Kosten – prunkvoll aus. Auch der Wanloer Kindergarten lag ihm immer sehr am Herzen. Für die Bruderschaft begann Pfarrer Schuck in den Achtzigerjahren mit der geschichtlichen Nachforschung. Er wertete die alten Geschäftsbücher des Vereins aus und entdeckte in alten Kirchenchroniken das wahre Gründungsdatum der Bruderschaft: das Jahr 1400.

Ende der Achtziger-, Anfang der Neunzigerjahre setzte sich Pastor Schuck für den Kampf gegen die nahenden Rheinbraun-Bagger ein und verschaffte dem 1862 gefertigten Hochaltar von Alt-Garzweiler in Wanlo eine neue Heimat. In den letzten Jahren als Pfarrer in Wanlo machten Pastor Schuck neben der sinkenden Zahl der Kirchenbesucher vor allem gesundheitliche Probleme – insbesondere beim Laufen und Sehen – zu schaffen.

Am 29. Dezember 2007 wurde Pfarrer Schuck in einer feierlichen Messe mit Regionaldekan Dr. Albert Damblon, Pfarrer Jan Nienkerke sowie seinem Nachfolger Pfarrer Michael Röring verabschiedet. Das Bistum Aachen sicherte ihm allerdings zu, weiterhin im Wanloer Pastorat gegenüber der Kirche wohnen bleiben zu dürfen. Am Ostermontag 2009 feierte Hans Josef Schuck sein goldenes Priesterjubiläum, sein 40-jähriges Ortsjubiläum sowie seinen 80. Geburtstag. Danach verschlechterte sich sein Gesundheitszustand leider rapide. Allein in der Zeit von 1970 bis 1998 taufte Pfarrer Hans Josef Schuck in Wanlo über 200 Kinder, führte knapp 260 Kinder zur Erstkommunion und traute an die 140 Paare.

Geschäftskonto:
Volksbank Mönchengladbach e.G.
Konto 1500002014
BLZ 31060517
IBAN DE60310605171500002014
BIC GENODED1MRB

Geschäftsstelle:
Schweinemarkt 10
41189 Mönchengladbach
Telefon:02166 / 57659

Brudermeister: Stefan Wrage
Geschäftsführer: Thomas Irrgang
Kassierer: Michael Schmitz
www.Bruderschaft-Wanlo.de
kontakt@bruderschaft-wanlo.de